

Biografie

Langfassung

Christoph Bornheimer wurde 1988 in Darmstadt geboren und erhielt dort seinen ersten Orgelunterricht bei Wolfgang Kleber, sowie Klavierunterricht bei Oliver Kolb und Kompositionsunterricht bei Cord Meijering an der Akademie für Tonkunst Darmstadt. Im Wettbewerb „Jugend musiziert“, Fach Orgel, war er mehrfach Landes- und Bundespreisträger.

Christoph Bornheimer war von 2007 bis 2008 als Referent für Kirchenmusik an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche in Berlin tätig. Von 2009 bis 2010 arbeitete er als Assistent bei der Komposition der Kinderoper „Der Prinz von Jemen“ mit, welche unter der Leitung der Komponisten Cord Meijering und Stefan Hakenberg als ein Kooperationsprojekt der Akademie für Tonkunst Darmstadt, des Staatstheaters Darmstadt und des Konservatoriums für türkische Musik Berlin entstand. Von 2009 bis 2013 war er ebenfalls Organist an der historischen Link-Orgel der Evangelischen Kirche Hirschberg-Leutershausen und Chorleiter des Paul-Gerhardt-Chores Bruchsal.

Von 2008 bis 2013 studierte er Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg, Dort erhielt er u.a. Orgelunterricht bei Martin Sander, Orgelimprovisationsunterricht bei Gunther Martin Göttsche und Klavierunterricht bei Eugen Polus. Seine Studien wurden ergänzt durch Meisterkurse für Orgel (u.a. bei Zigmund Szathmáry, Hans-Ola Ericson, Martin Schmeding, Ton Koopman, Gerhard Luchterhandt, Heinrich Walther und Guy Bovet) sowie Kompositionskurse (bei Theo Brandmüller und Martin Redel). Von 2011 bis 2013 studierte er den Aufbaustudiengang Künstlerische Ausbildung Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg, anschließend von 2013 bis 2015 den Studiengang Konzertexamen Orgel an der Hochschule für Musik Detmold bei Martin Sander. Beide Aufbaustudien schloß er mit Auszeichnung ab.

Aktuell ist Christoph Bornheimer als Konzertorganist bundesweit tätig und zudem Kirchenmusiker an der Ev.-luth. Auferstehungskirche Hannover-Döhren sowie Studierender im Studiengang MA Musiktheorie (Hauptfachunterricht bei Volker Helbing) an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Dort unterrichtet er auch im Studienvorbereitungsprogramm die Fächer Musiktheorie und Gehörbildung und ist Gehörbildungstutor für Bachelorstudierende.

Kurzfassung

Christoph Bornheimer wurde 1988 in Darmstadt geboren. Dort erhielt er seinen ersten Orgelunterricht bei Wolfgang Kleber. Im Wettbewerb „Jugend musiziert“, Fach Orgel, war er mehrfach Landes- und Bundespreisträger. Von 2008 bis 2013 studierte er Kirchenmusik und den Aufbaustudiengang KA Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg. Es folgte von 2013 bis 2015 das Solistenklassenstudium Konzertexamen Orgel bei Martin Sander an der Hochschule für Musik Detmold, welches er mit Auszeichnung abschloss. Derzeit studiert er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover den Masterstudiengang Musiktheorie und ist außerdem als bundesweit gefragter Konzertorganist sowie als Organist und Kirchenmusiker an der Ev.-luth. Auferstehungskirche Hannover-Döhren tätig.

Stand: März 2016